

Ich interpretiere - also bin ich

Hallo Kris, was bei uns Allgemeingut ist und vor allem bleibt, darüber bin ich mir nicht so sicher. Beruflich bin ich in viele Wohnungen gekommen. Aber die 5 oder 10 Bücher bestanden aus Readers digest, einem Kochbuch, einem Krimi und einem Wegatlas. Und das wird ja immer noch weniger 1) wegen der engen Wohnungen und 2) weil das Digitale überhand nimmt.

PS Dui hast mitgekriegt, dass ich immer und überall interpretieren muss. Dieses Bedürfnis, dieser Zwang hat mich auch bei deinem Namen "Kris" gepackt. Ist das die Abkürzung von Christoph oder von Krise?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).